

Bericht Naturaktionstag GS Berg

18.11.2019

Natur produziert keinen Müll – unter diesem Motto begab sich die Grundschule Eilenburg – Berg Mitte November auf Entdeckungstour. Eine Woche lang nahmen die 170 Schülerinnen und Schüler den Werdegang des Abfalls genauestens unter die Lupe. Von der Müllvermeidung, über Recycling bis hin zur Wiedernutzung konnten die Kinder in zahlreichen Exkursionen und im Projektunterricht den umweltschonendsten Umgang mit dem vermeintlichen Wegwerfmaterial kennenlernen.

Am ersten Tag ging es dank finanzieller Unterstützung von CosmosDirect erst einmal raus in den Wald. Dort lernten die Kinder, dass Müll für die Natur ein Fremdwort ist. Am Beispiel des Herbstlaubes zeigten die Mitarbeiter des Naturparks Dübener Heide und deren Partner den Kreislauf von Zersetzung und Wachstum. Dabei begeisterte das Buddeln nach Bodenlebewesen und die anschließende Begutachtung von Regenwürmern, Tausendfüßlern und Käfern die jungen Naturschützer ganz besonders. Diese packten im Anschluss ihre mitgebrachten Müllbeutel aus und machten sich ans Einsammeln von Tetra Packs, Zigarettenstummeln und allem anderen Unrat, den andere Menschen zuvor in der Natur weggeworfen hatten.

Doch dabei blieb es nicht. Die Schule hatte sich vorgenommen, auch den eigenen Umgang mit Müll neu anzugehen. Neben der Vermeidung von Müll hieß das vor allem: Wir schaffen ein neues Mülltrennsystem an der Schule! Und so konnten die Kinder Mülltrennung während der Woche nicht nur theoretisch erlernen, sondern gleich in die Tat umsetzen.

Als Abschluss präsentierten die Schülerinnen und Schüler am Freitag stolz ihre Ergebnisse. Der selbstkreierte Song „Hey mach mit, höchste Zeit die Umwelt für uns zu schonen“ lud zum gemeinsamen Umweltschutz ein, die aus Müll gebastelten Gegenständen konnten bestaunt werden und einige Schülerinnen und Schüler erzählten von ihren vielfältigen Erkenntnissen während der Projektwoche. Zu guter Letzt unterzeichneten Bürgermeister Ralf Scheler, Schulleiterin Uta Scherbacher und der Vorsitzende des Vereins Dübener Heide Axel Mitzka feierlich die Vereinbarung zur weiteren Zusammenarbeit. Damit hat die Grundschule Eilenburg-Berg einen großen Schritt für mehr Natur- und Umweltschutz getan und ist nun auf dem besten Weg, im Jahr 2020 als Naturparkschule ausgezeichnet zu werden.